

FPÖ – Angerer/Wurm zu Mattersburg-Bank: Finanzminister Blümel und Konsumentenschutzminister Anschöber sind nun gefordert!

Wien (OTS) - „Jetzt sind ÖVP-Finanzminister Blümel und der grüne Konsumentenschutzminister Anschöber gefordert. Es muss nun nicht nur den betroffenen Privatkunden rasch und unbürokratisch geholfen werden, sondern es muss sofort mit der umfassenden Aufklärung dieses Skandals durch das Finanzministerium und die Finanzmarktaufsicht begonnen werden. Hier erwarten wir uns ein energisches Vorgehen gegen die Verantwortlichen und deren Mitwisser dieses Bilanzskandals bei der Commerzialbank Mattersburg“, forderten heute FPÖ-Wirtschaftssprecher NAbg. Erwin Angerer und FPÖ-Konsumentenschutzsprecher NAbg. Peter Wurm.

„Gerade in den ohnehin nicht leichten Zeiten der Corona-Krise kann es nicht sein, dass Arbeitnehmer, in Kurzarbeit befindliche Beschäftigte oder Arbeitslose keinen raschen Zugang zu ihren Konten und damit zu ihrem Bargeld bekommen. Überdies muss geprüft werden, ob bei diesem mutmaßlichen Bilanzskandal die Bankenaufsicht und die Kontrollinstrumente im Bereich Banken- und Finanzinstitute überhaupt ausreichen. Was wir alle nun nicht benötigen, wäre auch noch eine weitreichende Bankenkrise. Leider gibt es keine staatliche Absicherung mehr, sondern nur mehr den EU-weiten Bankentopf, der mit 100.000 Euro limitiert ist. Wenn nun in nächster Zukunft – was wir aber nicht hoffen – noch weitere Banken in Schwierigkeiten geraten, dann könnte es eng werden“, betonten Angerer und Wurm.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0111 2020-07-16/13:35

161335 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200716_OTS0111